

Halle und Umgebung.

Halle a. S. 4. Mai.

Wägung der Schulfinder.

Der Magistrat hat beschloffen, 29 Wagen für die hiesigen Schulen anzuschaffen, damit die in den Bestimmungen...

Ein händischer Rennpreis.

Wie in den Vorjahren, so findet auch in diesem Jahre im Oktober auf den Passendorfer Wiesen ein Rennen des hiesigen...

Wohnungszählung.

Die Wohnungsverhältnisse in der Stadt Halle a. S. sind bis jetzt dreimal, gelegentlich der Volkszählungen in den Jahren 1890, 1895 und 1900 statistisch erfasst worden.

Für Sparsparaneinleger.

Zum Schutze der Einleger gegen unbefugtes Abschließen von Spareinlagen besteht bei unserer städtischen Sparkasse schon seit Jahren die sog. Sperrliste, in welche auf Wunsch der Einleger besondere Bemerkungen über Rückzahlungen...

Der Streit um die Spielautomaten.

Vor kurzem berichteten wir über eine Kammergerichtsentscheidung, wonach die jetzt so beliebten Spielautomaten, bei denen man durch Hineinschleusen eines Geldstückes Biermarzen, Zigarren und anderes gewinnen kann, nicht als Apparate zu verbotenem Glücksspiel anzusehen sind.

Menschliches Mitgefühl...

Sonntag früh wurde eine, anscheinend dem mittleren Stande angehörige, unbekannte Frau, ungefähr 60 bis 65 Jahre alt, in der Saale, an der Gondelfabrikstelle von Kreuzmann, als Leiche angetrieben und nach dem Cröllwitzer Friedhofe überführt.

Die Bluttat in der Großen Klausstraße.

Zu dem Totschlag, von dem wir gestern berichteten, ist noch folgendes Nähere mitzuteilen: Der Schlosser Diekmann und der Zimmermann Jänisch, die beide in dem Hause Große Klausstraße 34 wohnten, waren befreundet.

Balkon-Blumenpflege.

In diesem Jahre ist mit dem Balkonputz des Rathauses frühzeitig begonnen worden. Prädigste Tulpen grünen von oben herab, aber vereinzelt zeigen sich auch an anderen Stellen schon Frühjahrsblüher auf den Balkons, recht hübsch wirken z. B. an einem Balkon in der Reilstraße die weißen Sterne des Alpen-gestrautes Arabis alpina.

Die Käten werden aus 2 1/2-3 1/2 Zentimeter starkem Kiefern-oder Eichenbrettern angefertigt, sie müssen eine innere Höhe von 20-30 Zentimeter haben, ihre Breite richtet sich nach den gegebenen Verhältnissen, sollte aber nicht unter 15 Zentimeter sein, im allgemeinen wählt man eine Breite von 25 Ztm. Die Ränge der Käten darf höchstens 1 Meter betragen, da sonst die mit Erde gefüllten Käten zu schwer und zu unhandlich werden.

Geheimer Bergrat Karl Wölke, hier, wurde als Gemeinderat und vortragender Rät in das Ministerium für Handel und Gewerbe berufen.

Stadttheater. Aus dem Bureau wird uns geschrieben: Die amerikanische Komödie „Wolkenkräher“ wird in dieser Woche am Dienstag und Freitag wiederholt. Mittwochs feiert gelegentlich des Benesfestes für die Kaffeeerin Fräulein Emma Kästner unter allbeliebtester Komikerin Fräulein Berend, der Jahre hindurch der erklärte Liebhaber der Saalstädter war, zu einem einmaligen Gastspiel in den Benefizischen Aufführungen „Der Störenfried“ und „Die Diensthofen“ ein. Donnerstag zum letzten Male: „Monna Banna“.

Symphonische Konzerte der Halleischen Orchestervereinsung. Den Interessenten bereits heute zur Kenntnisnahme, daß sich die Direktion (Herrn Max Richards) in Anerkennung des großen künstlerischen Erfolges und des namentlich in den letzten Konzerten sich bedeutend verbesserten Besuchs entschlossen hat, auch in kommenden Winter Sesamesphonic-Konzertgroßen Saisilinden Kaiserfälen zu veranstalten. Verhandlungen sind nachmaligen Solisten und Dirigenten sind bereits eingeleitet. Die musikalische Leitung hat wiederum Kapellmeister Eduard Brille. Näheres wird demnächst in den Tagessetzungen bekannt gegeben.

Internationale Ringkampfkonzurrenz im Bahnhalle-Theater. Am Sonnabend tangen als erstes Paar Joan Suchofski, Pohlmann, gegen Fritz Schöb, Wittmeier von Saßfen. Den Sieg konnte Schöb nach Minuten durch Schländergriff aus dem Stand mit Einbrüchen der Brücke an sich reißen. Der zweite Kampf: Fritz Müller, Banern, gegen Sirub Meisurabe, Champion von Rumänien, bot die reichsten interessanten Momente. Müller, ein großer, stark-knochiger, noch jugendlicher Mann, scheint über wahre Bärenkräfte zu verfügen, während sein Gegner Meisurabe eine ausgezeichnete Technik hat. Nach vielen höchst kritischen Augenblicken, wo bald dieser bald jener zu unterliegen drohte, siegte Müller nach 22 Min. durch Ausheben vom Boden mit Einbrüchen der Brücke. Im dritten Ringen, Albert Sturm, welcher auch bereits in Halle einen sehr guten Namen hat, gegen Van der Bek, Holland, zeigte sich, in welcher Weise sich der Holländer teils seinem vorjährigen Auftreten verbessert hat. Der Weichschäferstinger Sturm konnte ihn erst nach 18 Minuten durch Selbstlosung mit Einbrüchen der Brücke besiegen. Im vierten und letzten Kampfe, Olf Henrichsen, Meisterringer von Schweden gegen Constantine Blume, Barsau, gegen beide Gebener hümmig aufeinander los. Sieger wurde der Schwede in 2 Minuten durch Untergriff von vorn. Gestern, Sonntag, nachmittag siegte Fila über Suchofski nach 9 Minuten durch Halbseifen, Egemann nach 4 Minuten über Blume durch Seitenaufreißer. Beide Nachmittagskämpfe fanden wie üblich außer Konturrenz statt. Am Abend kämpften als erstes Paar Josef Wiltberger gegen Sirub Meisurabe, Sieger war Wiltberger nach 9 Minuten durch Ausheben. Der zweite Kampf zwischen Eduard Rißler und Paul Modt war zum Teil etwas hümmig, so daß Rißler sogar einmal direkt ins Orchester auf einen Mühlstein floh; beide nahmen indes glücklicherweise keinen Schaden, so daß der hiesige Kampf nach 1 Minute Pause wieder fortgesetzt werden konnte. Sieger wurde Rißler nach 23 Minuten durch Kreuzgriff vom Stand direkt auf beide Schuften. Als dritter siegte Fritz Müller nach 12 Minuten über Wilm Ruffsch, Meisterringsstinger von Saßfen durch Ausheben und Mißlie. Im letzten Kampfe zwischen Walter Egemann und Clemente Terrassier siegte letzterer durch Hüftschönung nach nur wenigen Minuten.

Dreifaches Jubiläum. Ueberrnorgen feiert der Kgl. Lokomotivführer Herr Max Kaufmann sein 25jähriges Dienstjubiläum, sowie am gleichen Tage silberne Hochzeit. Der Jubilär ist auch zugleich 25 Jahre Abonnent der „Saale-Zeitung“.

Angenehm gestohlen sollte gestern Sonntagabend nach einer Zuspätkunft an uns die erbedliche Taggestosse aus der Verkaufshalle eines hiesigen Milchgärters sein. Wohlgepland erzählt die die Verkäuferin suchten Auges den vielen die Halle umringenden Personen, welche lange auf „frischen Stoff“ warteten. Köstlich taucht ein junges Mädchen auf mit einem noch halb gefüllten Glas. Aber Fräulein, geben Sie mir doch bitte frischer Milch, diese hier kann kein Mensch trinken, die geht ja vollständig schimmlig aus, das ganze Glas scheint voller Schmutz zu sein. Unter Entschuldigungen geht die noch weinende Verkäuferin die schmutzige Flüssigkeit aus und da, o freudiger Schreck! die noch vollnährige Taggestosse kommt zum Gaudium aller Anwesenden zum Vorschein!

Vom Raub heruntergeschlagen. Ein Schiffseigner aus Anleben wurde Sonnabend, als er mit seinem Raub vor dem Halleischen Speditions-Vereinsbaue aus der wilden in die Schiffshalle fuhr, hinter dem Grimtäger Outgarten, in-

Oehlschläger 2 Die populärste Hallesche Schuhmarke. Ein Schuh oder Stiefel, welcher den Namen „Oehlschläger“ trägt, bietet unbedingt Gewähr für beste Qualität, vorzügliche Passform und vornehme Eleganz. Kinderstiefel in gesunden Form. Aertzlich empfohlen. Sandalen Tennischuhe Spangenschuhe Verkaufspreise für Damen- und Herrenstiefel: 10.50 12.50 16.50 Farbige Stiefel in unbegrenzter Auswahl. Oehlschlägers Schuhwarenhaus nur Leipzigerstrasse 3 neben dem Rathaus.



Hausbau- und Angebot-Preis von Kalk-Kernen von Samuel Zielonaker, Berlin und Essen, 2. Mai.

Waren und Produkte. Zucker.

Metalle. Amsterd., 2. Mai. Bankanleihe...

Table with 4 columns: Guld, Brief, Immenrode, Brest. Lists various commodities and their prices.

Rohzucker, Halle, 30. April. Unser Rohzuckermarkt eröffnete diese Berichtswochen in fester Haltung...

Amsterd., 2. Mai. Bankanleihe... Metall... Flusschiffahrt... Auf dem hiesigen Flussfrachtenmarkt...

Berliner Börse den 4. Mai 1908.

Die neue Woche begann in ausgesprochener Lustlosigkeit... Die Börse zeigte sich von Anfang an...

Hamburg, 4. Mai. (Vorm-Bericht) Good average Santos per Mai 81 1/2 G... Amsterdam, 2. Mai. Java-Kaffee good ordinary 87.

Table with 4 columns: Saale und Unstrut, Fall, Wuchs. Lists market data for various regions.

Produktbörse.

Das Geschäft am Getreidemarkt hielt sich heute in engen Grenzen... Die Spekulation vorwiegend Zurückhaltung beobachtet.

Paris, 2. Mai. (Schluss) Weizen ruhig... Petroleum. Antwerpen, 2. Mai. Raffiniertes Type weiss loko 32 1/2 b.

Table with 4 columns: Moidan, Is. Eger, Elbe. Lists market data for various commodities.

Friedmann & Weinstock, Leipzig Str. 12.

Bankhaus, Leipzig Str. 12.

Kautschuk-Ausführung aller Bärenaufträge...

Table with 4 columns: West-Silianische, Hall-Hatt. Pr.-Ob. Lists various bank and financial data.

Table with 4 columns: Baer & Stein, Metall; Bergmann, Elektr. Lists various bank and financial data.

Table with 4 columns: Leopoldshall, St.-A.; do. Prior-Akt. Lists various bank and financial data.

Berliner Börse vom 4. Mai.

Table with 4 columns: Amsterdam 100 fl. 8 M. Lists various market data.

Bank-Aktionen.

Table with 4 columns: Berg-Mark. Bank; Berlin. Handelsag. Lists various bank actions.

Schluss-Kurse nachmittags 5 Uhr.

Table with 4 columns: Oester. Kreditaktien; Berliner Handelsag. Lists closing market data.

Deutsche Fonds und Staatspapiere.

Table with 4 columns: Deutsche Reichsanl.; do. do. 100 Kr. Lists German funds and state papers.

Erzenerelen.

Table with 4 columns: Böhm. Brauhaus; Deutsche Bierbr.-G. Lists various commodities.

Leipzig Str. 12.

Table with 4 columns: 3/4 Sächs. Rente; 3/4 Sächs. Anl. 1904. Lists various market data.

